

Weihnachtsmarkt in Laisa am 1. Advent

Markt findet bereits zum 37. Mal statt

Laisa – Die Laisaer Vereine laden für das Wochenende des 1. Advent, 30. November und 1. Dezember, wieder zum Weihnachtsmarkt rund um das Heimatmuseum ein. Der Markt findet bereits im 37. Jahr in Folge statt, es machen wieder etwa 25 Aussteller und Vereine mit. In diesem Jahr sind auch einige neue Aussteller erstmals dabei.

Neben viel Handarbeit und Selbstgemachtem wie Weihnachtsplätzchen und Hausmacher-Wurst, Töpfereien, Holzarbeiten und gestrickten Strümpfen erwartet die Besucher ein Rahmenprogramm an den beiden Tagen. An beiden Tagen ist das Milchhäuschen als Cafeteria geöffnet, zudem gibt es unter anderem Bratwurst, Crêpes, gebrannte

Mandeln und im Glühweindorf heiße Getränke. Kinder können sich bei Mal- und Bastelangeboten beschäftigen.

Samstag, 30. November: Markt von 15 bis 21 Uhr; 15 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Klein und den Laisaer Chor „Haste Töne“; 17 Uhr Andacht und Konzert mit der Musikschule Fröhlich in der Kirche; 21 Uhr After-Weihnachtsmarkt-Party der Burshenschaft im Zelt am Sportplatz.

Sonntag, 1. Dezember: Markt von 11 bis 18 Uhr; 15 Uhr Posaunenchor Frohnhausen; 15.30 Uhr Lieder und Geschichten für Kinder in der Kirche; 16 Uhr: Der Nikolaus kommt in die Kirche und bringt jedem Kind ein kleines Geschenk. nh

Karten für Vortrag gewonnen

Sportmediziner am Freitag in Battenberg

Battenberg – Auf Einladung des FC Ederbergland kommt der Fitness- und Lifestyle-Experte Dr. Michael Despegel am kommenden Freitag, 22. November, in die Battenberger Burgberghalle.

Er referiert zum Thema „So senken Sie ihr biologisches Alter.“ Sein Vortrag beginnt um 19 Uhr.

Für diesen Vortrag hat die HNA fünf mal zwei Freikarten unter den Lesern verlost. Die Gewinner sind:

Wilfried Hudyma (Röddenau), Susanne Schauf (Battenberg), Erika Müller (Battenberg), Renate Drechsel (Battenberg), Renate Scheibe (Battenberg)

Die gewonnenen Freikarten können am Freitag gegen Vorlage eines Ausweises an

der Abendkasse abgeholt werden.

Karten für den Vortrag des Sportmediziners gibt es im Vorverkauf bei der Sparkasse Battenberg und der Frankenger Burgberghalle.



Michael Despegel
Sportmediziner
Universität
Gießen

berger Bank, im Fotostudio Dagmar Schneider sowie in der Frankenger Buchhandlung Inge Jakobi.

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 12 Euro und an der Abendkasse 15 Euro, so der FC Ederbergland.

BATTENBERG

Partnerschaftsverein

Battenberg – Die Partnerschaftsvereinigung lädt zum Jahresabschluss ein. Am Sonntag, 24. November, ab 17 Uhr in der Burgberghalle in Battenberg werden bei Glühwein und Käse die Bilder der Fahrten nach Senoches und den Besuch in Romsey gezeigt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Interessierte Bürger.

HATZFELD

70 Jahre VdK

Reddighausen – Der VdK-Ortsverband Reddighausen-Holzhausen-Eifa blickt im Jahr 2019 auf die 70 Jahre seit seiner Gründung zurück. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde am Sonntag, 1. Dezember, ab 14 Uhr in der Festhalle Reddighausen eingeladen. Anmeldungen werden erbeten bei Gerlinde Albath unter der Telefon-Nummer 0 64 52/87 13 oder gerlinde.albath@vdk.de. Auf dem Programm zur Jubiläumsfeier, die mit der Weihnachtsfeier verbunden wird, stehen unter anderem ein Begrüßungsempfang und die Ausstellung mit dem Thema 70 Jahre Ortsverband.

BROMSKIRCHEN

DRK-Seniorenclub

Bromskirchen – Der DRK-Seniorenclub Bromskirchen lädt alle Interessierten zum traditionellen, kostenlosen vorweihnachtlichen Nachmittag für Montag, 2. Dezember, ab 14 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Bromskirchen ein. Es gibt ein buntes Rahmenprogramm bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken. Info und Anmeldung bei Clubleitung Regine Frese, Tel. 0 29 84/31 068 (abends) oder Tel. 0 64 51/72 27 49 (vormittags) oder bei Gertrud Hustadt, Tel. 0 29 84/87 87 (abends).

ALLENDORF/EDER

Buß- und Bettag

Allendorf/Eder/ Battenberg – Die Evangelischen Kirchengemeinden Allendorf, Battenfeld, Battenberg, Berghofen und Laisa laden zu einem gemeinsamen Gottesdienst am heutigen Buß- und Bettag ab 19 Uhr in die Kirche nach Battenfeld ein. Der Singkreis Battenberg wird mit Chorleiter Bernhard Lüttecke den Gottesdienst gestalten. Pfarrerin Albrecht und Pfarrer Balzer verantworten den Gottesdienst.



Ehrungen zum 40-jährigen Bestehen: Zahlreiche langjährige Mitglieder der NABU-Ortsgruppe Battenberg wurden in der Burgberghalle mit Treuenadeln und Urkunden geehrt.

FOTOS: PETER BIENHAUS

Aktiv für den Naturschutz

40 Jahre NABU Battenberg: Mitglieder und Vorsitzender geehrt

VON PETER BIENHAUS

Battenberg – 180 Gäste begrüßte Vorsitzender Heinz-Günther Schneider zur 40-Jahr-Feier der NABU-Ortsgruppe Battenberg mit anschließender Multivisionschau „Naturerlebnis Nordhessen“ in der Burgberghalle. In der Feierstunde gab es einen Rückblick mit Ehrungen, bei der Bilderschau beeindruckende Fotos des Naturfotografen Manfred Delpho (Gudensberg) aus der Region.

Das Wirken der NABU-Ortsgruppe in Battenberg sei eine Erfolgsgeschichte, sagte Vorsitzender Heinz-Günther Schneider. In seinem Rückblick berichtete er von den vielen Arbeitsschwerpunkten der Naturschützer. Dazu zählte die Betreuung von über 500 Nistkästen, der Amphibien-Schutzzaun bei Niederasphe, die Amphibien-Leitanlage beim Flugplatz Allendorf, die Anlage und Pflege von vier Amphibien-Teichen, 110 Pflege- und Arbeitseinsätze, 27 Pflanz-Einsätze auf rund 3,5 Hektar große Flächen, die Bekämpfungsaktion des Riesenbärenklau im Oberen Edertal seit 1997 sowie die Betreuung der Naturschutzgebiete Battenfelder Driescher, Ederknie am Ahammer, Linspherbach, Nitzelbach, Elbrighäuser Bach, Riedgraben und Rotes Bruch. Der Vorsitzende war auch stolz auf die aktive Naturschutz-Jugend, die seit mehr als 30 Jahren jährlich rund 20



17 Naturfreunde gründeten am 30. März 1979 in Battenberg eine Gruppe im Deutschen Bund für Vogelschutz. Von den Gründungsmitgliedern wurden (von links) Heinz-Günther Schneider, Jürgen Neussel, Alfred Noll, Rosemarie Lein und Peter Beier bei der Feier geehrt.

Zahlreiche Mitglieder geehrt

Die NABU-Ortsgruppe Battenberg besteht seit 40 Jahren. In einer Feierstunde wurden zahlreiche Mitglieder geehrt.

Gründungsmitglieder (40 Jahre): Harald Andres, Peter Beier, Uwe Ermisch, Helmut Frank, Diethelm Grote, Rosemarie Lein, Jürgen Neussel, Alfred Noll und Heinz Günther Schneider.

30 Jahre: Karl-Heinz Amend, Wilfried Arnold, Bärbel Becker, Norbert Becker, Erhard Becker, Karl Willi Dietz, Rosemarie Gohl, Heinrich Henkel, Manfred Hess, Ulrike Hess, Christina Hess, Bettina Jacobi, Michael Jacobi, Gerhard Kalden, Gerhard Kesper, Erwin Kremer, Wilfried Morgenroth, Kathrin Schäfer, Helga Schäfer, Heiko Schäfer, Wolfgang Schindzielorz, Gerhard Steden, Ingrid Steden, Erwin Strieder, Hans-Georg Wentzel und Sylvia Würfel.

25 Jahre: Erika Dahmer, Rudi Herguth, Gerhard Michel und Birgit Wetter-Schiebe. zpi

Aktionen gestaltet. Er dankte allen Helfern und Förderern.

Sehr rege ist der NABU Battenberg auch in der Öffentlichkeitsarbeit. Es fanden 215 Exkursionen, 34 Tages- und Mehrtagesfahrten zu hessischen und deutschen Schutzgebieten, 60 Film- und Dia-

vorträge, 14 Ausstellungen und sechs Lehrgänge Obstbaum-Schnitt statt. Tagungsort ist ein großer Raum im Kellergewölbe der Neuburg. Positiv ist auch die Mitglieder-Entwicklung. Gestartet wurde 1979 mit 17 Mitgliedern als Gruppe im Deut-

schon Bund für Vogelschutz (DBV). Die Namensänderung gab es vor 30 Jahren. Heute zählt der NABU Battenberg 291 Mitglieder, davon 28 Kinder und Jugendliche.

Erster Stadtrat Georg Röse bezeichnete den NABU als engagierten Verein, der viel geleistet habe. Er dankte besonders dem Vorsitzenden Schneider für seine wertvolle Arbeit. Auch Peter Käufeler von der Unteren Naturschutz-Behörde dankte für die konstruktive und kooperative Zusammenarbeit. Karl-Heinz Bastet als 2. Vorsitzender des NABU-Kreisverbandes würdigte das Wirken von Heinz-Günther Schneider, der sich als Motor und Men-

Lob und Dank für Schneider

tor über Battenberg hinaus für den Vogel- und Naturschutz einsetze. Schneider ist Kreisvorsitzender des NABU.

Ehrenurkunden und Treuenadeln gab es für die Gründer und die langjährigen Mitglieder. Einen Blumenstrauß erhielt Ruth Wassmuth, die über 20 Jahre lang die NABU-Jugend betreut. Silberne Ehrennadeln erhielten Heinz-Günther Schneider (40 Jahre Vorsitzender), Peter Beier (40 Jahre Kassierer) und posthum Walter Jacobi (25 Jahre 2. Vorsitzender). Besonders geehrt wurde Vorsitzender Schneider mit einem Fotobuch und einem Walnuss-Baum.

Finanzieller Anschub für Linde und Kirchhof

Land unterstützt Rennertehäuser Projekte mit mehr als 9000 Euro

Rennertehäuser – Es war ein guter Tag für Rennertehäuser: Der hessische Europa-Staatssekretär Mark Weinmeister übergab zwei Förderbescheide aus dem Landesprogramm „Starkes Dorf – Wir machen mit!“ an die örtlichen Vereine Chronik und Männergesangsverein. Mit dieser Unterstützung können sie Projekte zur Dorfverschönerung umsetzen.

Der MGV erhält 4500 Euro für die Neugestaltung des Kirchhofs, der Verein Chronik 4650 Euro für die Neugestaltung des Dorflindenplatzes. Vor der alten Fachwerkkirche sollen unter anderem neue Blumenbeete anlegt und eine Sitzbank aufgestellt werden, informierte Chronik-Vorsitzende Petra Eckel. Integriert werden soll das alte Kirchenkreuz. Das Kreuz mit Wetterhahn war 1982 gegen ein neues auf der Kirchturmspitze ausgetauscht worden.

An der Dorflinde soll der Platz rund um die Linde neu gestaltet werden: mit Blumenbeeten, Hinweisstele und einer mitwachsenden



Auf dem Kirchhof mit dem alten Kirchenkreuz, das hier mit integriert werden soll. Auf dem Foto im Hintergrund die Vereinsvertreter und (vorne von links) Konrad Schäfer (MGV), Michaela Ackermann (Ortsbeirat), Petra Eckel (Chronik), dahinter Ortsvorsteher Dirk Hesse und Pfarrerin Janina Albrecht, Staatssekretär Mark Weinmeister, Erich Clemens (Chronik) Landtagsabgeordnete Claudia Ravensburg und Bürgermeister Claus Junghenn. FOTO: ARNOLD

Rundbank. Finanziell unterstützt durch die Gemeinde.

An der Dorflinde informierte Ortsvorsteher Dirk Hesse über den Stellenwert dieses zentralen Platzes für das Dorfleben als Treffpunkt und zur Kommunikation. Mit der Neugestaltung soll der Platz auch von Radfahrern des vorbeifahrenden R8 für Pausen

genutzt werden. Ortsbeiratsmitglied Michaela Ackermann hatte vorgeschlagen, dafür die Förderung aus dem Landesprogramm „Starkes Dorf“ zu beantragen.

Bei der Übergabe der Förderbescheide an Petra Eckel (Chronik) und Konrad Schäfer (MGV) sagte Staatssekretär Weinmeister: „Mit unse-

rem Programm Starkes Dorf unterstützen wir gezielt Projekte im ländlichen Raum, die den Zusammenhalt auf dem Dorf stärken. Viele Pläne können nur umgesetzt werden, wenn alle gemeinsam anpacken. Nicht selten ist aber auch ein finanzieller Anschub erforderlich. Dafür sorgen wir.“ wi